

Solothurner Wirtschaftsbarometer

Solothurner Wirtschaft verhalten optimistisch

Die Solothurner Handelskammer und der KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn haben heute die neusten Ergebnisse des Solothurner Wirtschaftsbarometers veröffentlicht. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass die Solothurner Wirtschaft zuversichtlicher auf das Wirtschaftsjahr 2026 blickt als noch im Oktober 2025. Für das gesamte Wirtschaftsjahr 2026 wird ein Indexwert von 22 Punkten erwartet. Bescheidener sind die Erwartungen weiterhin in der Solothurner Industrie. Als konjunkturelle Stütze erweisen sich das Baugewerbe und der Dienstleistungssektor.

Seit 2022 sieht sich die Schweizer Wirtschaft mit mehreren externen Herausforderungen konfrontiert. Darunter die globalen wirtschaftlichen Unsicherheiten, der starke Franken, die geopolitischen Spannungen und seit 2025 die Zollpolitik der US-Administration. Es überrascht deshalb nicht, dass es der Solothurner Wirtschaft bisher nicht gelang, grossartig Fahrt aufzunehmen.

Entwicklung rund um den Jahreswechsel besser als erwartet

Die aktuelle Umfrage zeigt nun, dass das Schlussquartal 2025 spürbar besser ausgefallen ist als dies im Oktober befürchtet wurde. Der erwartete Indexwert für das 4. Quartal lag bei ausgesprochen tiefen 5 Punkten. In der Rückschau wurden es nun 20 Punkte. Vor allem der Dienstleistungssektor performte besser als angenommen. Auch der Ausblick auf das 1. Quartal 2026 lässt bei den Solothurner Unternehmen trotz schwieriger Rahmenbedingungen eine gewisse Zuversicht erkennen. Der Barometer-Index kommt bei 24 Punkten zu liegen.

Solothurner Wirtschaft blickt zuversichtlicher auf das Jahr 2026 als noch im Oktober

Bei der aktuellen Umfrage wurden die Unternehmen auch nach den Geschäftserwartungen für das Gesamtjahr 2026 befragt. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass die Solothurner Unternehmen die Wirtschaftsaussichten als verhalten optimistisch beurteilen. Der Barometer-Index kommt für das Kalenderjahr 2026 bei 22 Punkten zu liegen. Dies zeigt, dass die Solothurner Wirtschaft zwar noch nicht so richtig Fahrt aufnimmt, sich aber positiver äussert als noch im Oktober 2025 als der Indexwert für das Kalenderjahr 2026 bei 15 Punkten zu liegen kam.

Die Aussichten werden je nach Wirtschaftssektor unterschiedlich eingeschätzt. Weiterhin bescheidener sind die Erwartungen in der Industrie. Für das Kalenderjahr 2026 liegt der Indexwert bei 11 Punkten. Schwierig bleibt die Lage für das Papier-, Karton- und Druckgewerbe (-19). Eine gewisse Entspannung erhofft sich hingegen die seit vielen Quartalen angeschlagene MEM-Industrie (+13).

Positive Aussichten für 2026 äussert weiterhin das Solothurner Baugewerbe (+24). Die grösste Stütze der Solothurner Konjunktur ist 2026 voraussichtlich der Dienstleistungssektor (+27). Von einer positiven Entwicklung gehen insbesondere die ICT-Branche (+48), der Bereich Verkehr & Logistik (+46), die unternehmensbezogenen Dienstleistungen (+28) und der Handel (+27) aus.

Beschäftigungslage relativ stabil

In Bezug auf die Beschäftigung geben die befragten Solothurner Unternehmen an, dass der Personalbestand 2026 leicht ansteigen dürfte (Indexwert +9). Aufgrund der unsicheren Wirtschaftslage sind die Solothurner Unternehmen zwar weiterhin zurückhaltend, wenn es um Neuanstellungen geht, dennoch dürften nach zwei bescheidenen Jahren auch wieder neue Stellen geschaffen werden.

Auskünfte erteilt:

Christian Hunziker

Stv. Direktor Solothurner Handelskammer
T 032 626 24 23 | M 078 682 12 28

Solothurner Wirtschaftsbarometer der SOHK und des KGV SO

Die vorliegenden Ergebnisse sind das Resultat der zwanzigsten gemeinsamen Umfrage der Solothurner Handelskammer und des KMU- und Gewerbeverbands Kanton Solothurn zum Solothurner Wirtschaftsbarometer. An der Umfrage haben knapp 200 Unternehmen teilgenommen. Die Umfrage zum Solothurner Wirtschaftsbarometer wird jeweils zum Quartalsbeginn durchgeführt (Januar, April, Juli, Oktober) und deren Ergebnisse anschliessend veröffentlicht.

SOLOTHURNER KONJUNKTUR AUF EINEN BLICK

	Rückblick (Q4 2025)		Ausblick (Q1 2026)	
Allgemeine Geschäftslage	↗	+20	↗	+24
Umsatz	↗	+22	↗	+25
Auftragseingang	↗	+22	↗	+19
Kapazitätsauslastung	↗	+18	↗	+19
Auslandsnachfrage	→	-6	→	+1
Binnennachfrage	→	+7	→	+6
Personalbestand	→	+7	→	0

↓ < -30
 ↘ -30 bis -10
 → -10 bis +10
 ↗ +10 bis +30
 ↑ +30

Allgemeine Geschäftslage in den Branchen

	Branche	Q1 21	Q2 21	Q3 21	Q4 21	Q1 22	Q2 22	Q3 22	Q4 22	Q1 23	Q2 23	Q3 23	Q4 23	Q1 24	Q2 24	Q3 24	Q4 24	Q1 25	Q2 25	Q3 25	Q4 25	Q1 26	KJ 26
Industrie	Nahrungs- und Genussmittelindustrie																						
	Papier, Karton, Verlags-, Druckgewerbe																						
	Chemie, Pharma und Kunststoffe																						
	Metallindustrie																						
	Elektronik, Optik, Uhren																						
	Maschinen- und Apparatebau																						
	Medizinaltechnik																						
	Energieversorgung																						
	Übrige Industrie																						
Bau	Bauhauptgewerbe																						
	Baunebengewerbe																						
Dienstleistungen	Grosshandel																						
	Detailhandel																						
	Autogewerbe																						
	Verkehr und Logistik																						
	Gastgewerbe																						
	Information und Kommunikation																						
	Banken und Versicherungen																						
	Unternehmensbezogene Dienstleistungen																						
	Übrige Dienstleistungen																						
Gesamtwirtschaft		18	33	29	35	22	31	13	23	22	30	16	21	5	18	13	20	15	26	8	20	24	22

